

Vor- und Nachteile

Der gelegentliche Einsatz von Zeitungen kann den Wirtschaftsunterricht in mehrererlei Hinsicht bereichern. So sind Zeitungsbeiträge äußerst **aktuell**. Ein potenzieller Vorteil ist auch deren **Authentizität**, was nicht nur den Vorstellungen u.a. konstruktivistischer Didaktiker entspricht sondern auch zu erhöhter **Anschaulichkeit**, **ganzheitlicheren** Vorstellungen, erhöhter **Motivation** und persönlicher Betroffenheit, insbesondere bei Texten mit regionalem Bezug, führen kann. Hinzu kommt, dass Schülern durch Zeitungsartikel bewusst wird, dass theoretische Themen der Schule auch einen **Bezug zur Wirklichkeit**, zur Praxis bzw. zum Leben generell haben und Schule einen Beitrag leistet, die Welt zu verstehen. Die angeleitete Auseinandersetzung mit Zeitungsbeiträgen vermag auch die **Medienkompetenz** der Schüler zu erhöhen und zur Steigerung der Wertschätzung von Zeitungen als Informationsquelle für eigenständiges und **lebenslanges Lernen** beizutragen.

Medienimmanente Nachteile lassen sich bei Zeitungen kaum ausmachen. Gleichwohl ist bei der Arbeit mit Zeitungen auf deren **Qualität** und Förderung einer hinreichenden Sensibilität zu (unterschwellig) Botschaften und **Manipulationen** zu achten. Hinzu kommt, dass Zeitungsbeiträge in der Regel nicht für didaktische Zwecke mit der Zielgruppe von Schülern geschrieben sind, was deren **Verständlichkeit** erschweren kann.